

IN ASSOCIATION WITH



ZÜRICH GENEVA BASEL LAUSANNE

Zürich, 7. Dezember 2017 / Medienmitteilung SPG Intercity

So teuer sind Einkaufsstrassen weltweit

Was kostet eine Ladenfläche in der Mailänder Via Montenapoleone oder an der Upper 5th Avenue in New York? Der jährliche Report „Main Streets Across the World“ von Cushman & Wakefield analysiert die Mietzinse in Einkaufsstrassen rund um den Globus.

Für die 29. Ausgabe von „Main Streets Across the World“ sammelte Cushman & Wakefield Daten von 451 Top-Geschäftstrassen. Die Spitzenränge 2017 haben sich gegenüber letztem Jahr kaum verändert: Die Einkaufstrasse mit den höchsten Mietzinsen ist nach wie vor die Upper 5th Avenue in New York; Platz zwei nimmt, wie im Vorjahr, die Causeway Bay in Hongkong ein. Die drittteuerste Einkaufstrasse ist neu die New Bond Street in London (2016: Rang 4), gefolgt von der Mailänder Via Montenapoleone (2016: Rang 6).

Die Analyse zeigt, dass der globale Detailhandel nichts an seiner Dynamik und Vitalität eingebüsst hat. Die Nachfrage nach erstklassigen Lagen bleibt sehr hoch, gerade von internationalen Brands. Auch wenn in Europa weiterhin politische Unsicherheiten bestehen, erholt sich der Detailhandel: Fünf der zehn weltweit teuersten Einkaufsstrassen befinden sich in Europa. Die Herausforderungen sind für physische Läden indes gross: Die Margen sind unter Druck, die Konsumenten haben heute eine riesige Auswahl und wenig Zeit. Die Branche reagiert mit Innovation: Neue Konzepte werden entwickelt, der technologische Fortschritt eröffnet neue Möglichkeiten. Nicht zuletzt profitiert die Branche weltweit von Bevölkerungswachstum und Tourismus.

Die teuerste Schweizer Einkaufsstrasse, die Zürcher Bahnhofstrasse, ist im weltweiten Ranking wie im Vorjahr auf Platz 9. Zum Vergleich: Während ein Quadratmeter Ladenfläche an der Londoner New Bond Street jährlich 16'200 Euro kostet, sind es an der Bahnhofstrasse Zürich mit 8'300 Euro die Hälfte. An der Upper 5th Avenue in New York sind es gar 28'300 Euro. In der Schweiz ist die Genfer Rue de Rhone die zweitteuerste Einkaufsstrasse (3'650 Euro pro Quadratmeter).

Auch wenn die Mietzinsverhandlungen oft intensiver geworden sind: Der Schweizer Retailmarkt ist in Bewegung. Viele internationale Marken – unter anderem das Unternehmen Hunkemöller, das diesen Dezember im Shoppi Tivoli und in der Mall of Switzerland die beiden ersten Schweizer Stores eröffnet hat – sind in der Schweiz auf Expansionskurs. Auf der anderen Seite leiden grenznahe Städte wie Basel und St. Gallen nach wie vor unter der anhaltenden Abwanderung von Kunden in die Nachbarländer.

SPG Intercity

Die Intercity Group ist ein unabhängiges Immobiliendienstleistungsunternehmen mit Gruppengesellschaften in Zürich, Luzern, Bern, Basel, St. Gallen, Olten und Zug. SPG Intercity ist seit dem Jahr 1993 Allianzpartner von Cushman & Wakefield, dem zweitgrössten Immobiliendienstleistungsunternehmen weltweit.

Der gesamte Report „Main Streets the World“ ist unter folgendem Link zu finden:

<http://www.cushmanwakefield.com/en/research-and-insight/2017/main-streets-across-the-world-2017/>

Für Fragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Robert Hauri FRICS
CEO / Mitinhaber
SPG Intercity Zurich AG
079 430 34 02
robert.hauri@spgintercity.ch

Gabriela Brandenburg
Head Retail Services
SPG Intercity Zurich AG
079 946 64 01
gabriela.brandenberg@spgintercity.ch